



Dokumentation

der Kinderbeteiligung zur Planung des Olga-Areals am 26.01.2017

Im Rahmen der Planung des Olga-Areals wird die öffentliche Freifläche an der Hasenbergstraße neu gestaltet. Das Büro faktorgruen hat dazu einen ersten Entwurf vorbereitet, zu dem in einem Bürgerbeteiligungsprozess Bewertungen und Anregungen gesammelt wurden.

Am 26. Januar 2017 wurden 23 Kinder der Klasse 2b der Schwabschule zwischen 08:30 und 12:30 Uhr zu Stadtteilmacher/innen und konnten dabei ihre Anliegen und Ideen zu diesem Platz beitragen. Als Methode und „roter Faden“ des Planungs-Workshops erhielten die Kinder imaginäre Briefe und Päckchen des Planungsbüros faktorgruen mit Forscher- und Planungsaufgaben.

Team: Frau Schwarz (Klassenlehrerin, Schwabschule), Frau Joos (Schülerhaus Schwabschule und Projekt Kinderstadtteilforschung), Herr Froeschle (Fraunhofer-Institut und Projekt Kinderstadtteilforschung), Frau Tamme, Frau Guldin und Frau Strunk (Kinderbeteiligung, Jugendamt).

Inhalt

- I. Ablauf des Beteiligungs-Workshops**
- II. Zusammenfassung der Wünsche und Ideen der Kinder**
- III. Darstellung aller Workshop-Ergebnisse**
- IV. Zeichnungen der Kinder zur Spielplatzplanung**





I. Ablauf des Beteiligungs-Workshops

1. Begrüßung/ Kennenlernen

- Vorstellung des Anlasses/Themas:
Auf dem Gelände des ehemaligen „Olgäle“ wird neu gebaut und entlang der Hasenbergstraße soll ein Spiel- und Begegnungsplatz entstehen.
- Nach einem Beteiligungsworkshop mit Erwachsenen werden nun die Kinder gefragt, was für die Gestaltung des Platzes aus ihrer Sicht wichtig ist.
- Vorstellung der Teilnehmer/innen:
Name nennen und Lieblingsbeschäftigung draußen pantomimisch darstellen.

2. Stadtforscher/in werden → Ortserkundung

- Ausgabe der Kinderstadtteilforscher-Ausweise und nähere Erläuterung zum Planungsgebiet: Lage, etc.
- Die Kinder werden aufgefordert, als Experten ihre Ideen einzubringen und den Ort und seine Umgebung zu erforschen!
- Ortserkundung mit folgenden Zielen: Größe und Lage des Platzes kennenlernen, weitere Spielplätze und Parks in der Nachbarschaft sowie die Straßensituation wahrnehmen.

3. Erfinder-Spiel

- Aufgabe: Zu zweit anhand von Begriffen, die zur Auswahl stehen (Tätigkeit und Material), ein Aufenthalts- oder Spielgerät o.ä. für den Platz erfinden, es malen und die Erfindung beschreiben.
- Ziel: Die Kinder setzen sich mit der Funktion des Platzes auseinander und stellen dar, welche Tätigkeiten sie dort gerne ausüben wollen.

4. Input: Vorstellung des Planentwurfs von faktorgruen

- Der Plan mit den Ideen von faktorgruen wird vorgestellt.
- Kinder bewerten, was ihnen gut oder nicht so gut gefällt

5. Spielplatzplan malen:

- Kinder malen in Kleingruppen einen Plan, wie die sie sich die Gestaltung des Platzes vorstellen - dazu erhalten sie Blanko-Plan-Vorlagen.
- Ziel: Kinder können entscheiden, ob sie ihre eigenen Ideen oder die Vorschläge des Planers aufgreifen.

6. Abschluss

- Abschlussrunde mit dem „Meinungsbär“: Jedes Kind erzählt, was es für den neuen Platz am wichtigsten findet.
- Das weitere Vorgehen wird vorgestellt: Alle Ideen, Bilder und Plakate werden an die verantwortlichen Landschaftsplaner geschickt. Sie bekommen auch die Ideen der Erwachsenen und gestalten einen neuen Plan, in dem möglichst viele Ideen umgesetzt werden - aber wahrscheinlich nicht alle!
- Am 13. März um 19 Uhr werden die überarbeiteten Pläne im Kulturzentrum Merlin vorgestellt. Wir werden die Klasse nochmals besuchen, um die Pläne vorzustellen.



II. Zusammenfassung der Wünsche und Ideen der Kinder

Anliegen der Kinder

Nach der Begehung des Olga-Areals, bei dem die Kinder die Größe des Platzes und die Umgebung mit der Straßenführung und den umliegenden Spielplätzen und Parkanlagen in Augenschein nehmen konnten, wurden sie zunächst einmal ohne weitere Vorinformationen gefragt, was sie auf dem neuen Platz entlang der Hasenbergstraße zukünftig gerne machen wollen. Sie waren eingeladen dafür mittels des „Erfinder-Spiels“ ein Ausstattungs- oder Spielgerät zu erfinden.

Wasser Klettern	Die wichtigsten Themen waren für die Kinder das Spielen mit Wasser in Form von Wasserrutschen und Pools und das Klettern in vielfältigen Arten auf Kletterwänden, an Felsen und Klettergerüsten.
Rutschen Seilbahn	Die beliebtesten Spielgeräte waren spannende Rutschen und eine Seilbahn. Zwei Jungs haben von sich aus ein Trampolin gewünscht. Auffällig war bei den Zeichnungen, dass die Kinder oft an verschiedenen Versionen eines Spielgerätes gedacht haben, so dass unterschiedliche Altersgruppen angesprochen werden.
Variationen für alle Altersgruppen	Ebenfalls wichtig war den Kindern das Spielen mit Freundinnen und Freunden wie Verstecken, z.B. in Büschen, einer Höhle oder einem Labyrinth - gerne spannend und mit Rätseln.
Verstecke Natur Ausruhen Picknick	Auch das Ausruhen in einer schönen Umgebung mit der Möglichkeit zum Picknick und der Verpflegung vor Ort wurden von ihnen gewünscht. Dabei wollen sie gerne Natur erleben in Form von Bäumen und Blumen.

Anregungen zum Planentwurf

Im nächsten Schritt lernten die Kinder den Planentwurf von faktorgruen kennen, der ihnen überwiegend sehr gut gefallen hat. Sie hatten folgende Anregungen dazu:

Abwechslungs- reiches Klettergerüst	Dass es ein Klettergerüst geben soll, fand bei den Kindern große Zustimmung. Sie können es sich jedoch noch höher und breiter vorstellen und wünschen sich dabei auch etwas mehr Abwechslung, indem es auch mal Klettersteine o.ä. statt Seile gibt. Auf jeden Fall sollten die „Löcher“ in den Seilen unten etwas kleiner sein, damit man besser darauf laufen kann.
Trampoline zum hoch hüpfen	Die Trampolinlandschaft kam bei den Kindern sehr gut an - sie haben gejauchzt vor Freude! Einige Kinder fanden die Idee mit mehreren trampolinen gut, andere wünschten sich eher ein großes Trampolin, auf dem viele Kinder gleichzeitig hüpfen können. Einig waren sie sich alle darin, dass es so gebaut werden sollte, dass man dort wirklich hoch hüpfen kann und dass es sicher ist, z.B. durch ein Netz drumherum.
Wasser soll fließen	Wasser war schon zuvor der wichtigste Wunsch der Kinder und so wünschten sie sich, dass das Wasser nicht so schnell versickern, sondern fließen soll.
Wiese und bunte Bänke mit Lehne	Wiese und Bäume kommen dem Natur- und Erholungswunsch der Kinder sehr entgegen. Sie hatten die Idee, dort Picknick machen zu können oder auch mal ihren Geburtstag zu feiern. Die Holz-Multifunktionselemente wünschen sie sich bunt und mit Lehne, gerne auch in verschiedenen Tiefen - mal zum Sitzen und mal zum Liegen. Und eine Idee war, dass die Ecken auch irgendwie rund sein sollten.
Verstecken fehlt	Das einzige was den Kindern in dieser Rückmelderunde gefehlt hat, waren Möglichkeiten, um sich Verstecken zu können.



Darstellungen in den Plänen der Kinder

Nun waren die Kinder aufgefordert aus ihren eigenen Erfinder-Ideen und den Entwürfen der Landschaftsarchitekten einen eigenen Plan von dem Platz an der Hasenberstraße zu gestalten.

Wasser in vielfältigster Form

Wasser war weiterhin das Thema der Kinder, das am häufigsten in den Plänen eingezeichnet wurde. Dabei wurden die Ideen noch vielfältiger - sie reichen von der Wasserpumpe und Wasserspritzen, über die Wasserrutsche und einen Schwimmteich mit Fischen bis hin zu einer Surfanlage. Daran wird deutlich dass die Kinder das Element Wasser gerne hautnah und direkt erleben wollen.

Trampoline

Alle Pläne enthalten nun ein großes oder mehrere Trampoline. Die Varianten reichen wieder von einem großen Trampolin bis hin zu 4er-Trampolinen und sogar einer Trampolinhalle.

Daran lässt sich ablesen, dass Trampoline bei den Kindern sehr gut ankommen - gerne in verschiedenen Varianten!

Klettern

Auch das Klettern ist weiterhin ein wichtiger Wunsch der Kinder und sie malen zu dem vorgeschlagenen Seil-Klettergerüst weitere Versionen dazu, in Form einer Kletterburg, einer Begrünung des Klettergerüsts, die Ergänzung mit einer Seilbahn und Hangelmöglichkeiten.

Natur

Das Erleben der Natur in Form der Wiese, Obstbäumen, deren Obst man essen darf und Blumen ist ebenfalls nach wie vor ein wichtiges Anliegen der Kinder.

Bänke

Die großen Bänke gefielen den Kindern sehr, so dass einige sie auch in ihren Plan mit aufgenommen haben. Allerdings in der von ihnen bevorzugten Form - in bunten Farben und mit Lehne.

Verpflegung

Wichtig blieb auch das Thema Picknick und die Möglichkeit, direkt an dem Platz etwas zu Essen, Eis oder zu trinken einkaufen können, z.B. an einem Kiosk.

Seilbahn

Auffallend war, dass außer den Trampolinen und Klettermöglichkeiten nur sehr wenige herkömmliche Spielgeräte in den Plänen eingezeichnet wurden. Rutschen kamen vor allem als Wasserrutschen vor. Weiterhin eingezeichnet wurden in mehreren Bildern eine Seilbahn und die Möglichkeit, Ball und Fußball zu spielen.

Einzelwünsche

Einzelwünsche der Kinder, die während des Planungsworkshops immer wieder genannt wurden waren Schaukel, Karussell, Bahn für Spielautos, Streichelzoo (umsonst).

Beobachtungen zur Straßensituation

Während der Begehung wurde deutlich, dass die Querung der Breitscheidstraße zum angrenzenden „roten“ Spielplatz aufgrund der durchgängigen beidseitigen Parkierung sehr unübersichtlich, schwierig und wegen hoher Geschwindigkeiten des Durchgangsverkehrs gefährlich ist. Kinder und sogar Kindergruppen werden wegen geringer Körpergröße und herrschender Verkehrskultur nicht beachtet.

Auch wenn es von den Kindern nicht direkt zum Ausdruck gebracht wurde, wurde deutlich, dass darauf geachtet werden muss, die Straßenquerung zur Breitscheidstraße übersichtlicher und sicherer zu gestalten und bei der Gestaltung des Platzes an der Hasenbergstraße auf eine ausreichende Abgrenzung und Sicherheit zur Hasenbergstraße zu achten. Die Idee eines Kindes dazu war: „Eine Rutsche über die Straße bauen!“





III. Darstellung aller Workshop- Ergebnisse

Im Folgenden werden alle Ergebnisse des Beteiligungsworkshops im Einzelnen dargestellt. Zunächst schriftlich in Form von Übersichtstabellen - und im nächsten Kapitel werden alle Zeichnungen der Kinder aus dem Erfinder-Spiel und den Platz-Plänen abgebildet.

Zu 1. Dargestellt Tätigkeiten beim Pantomime-Spiel

Einige Kinder spielen/machen draußen:

Klettern, rennen/ Fange spielen, Ball/ Fußball/ Handball/ Basketball spielen, verstecken

Einzelne Kinder spielen/machen draußen:

Seil springen, schwimmen, Inliner fahren, Schlittschuh fahren, reiten, singen, Eis essen, forschen

Zu 2.1 Beobachtungen während der Ortserkundung

Bismarckplatz

- Was sie hier machen: Sitzen, Picknicken, Fangen spielen.
- Im Sommer ist es hier schöner, denn dann wachsen Blumen.
- Der Platz grenzt an einen verkehrsberuhigten Bereich - im Rahmen einer Forscheraktion wurden Teile des verkehrsberuhigten Bereichs mit Kreide bemalt.

Spielplatz Elisabethenanlage

- Hier spielen die Kinder Fußball, Fangen, Verstecken, Versteckt-Verbrannt, Schaukeln, Rutschen, Wasserspiele (im Sommer), Radfahren, Skateboard fahren
- Die Kinder kommen auch mit der Klasse und dem Schülerhaus dorthin

Fußballplatz Elisabethenanlage

- Hier spielen die Kinder Fußball, Basketball und Handball
- Die Kinder dürfen nur auf dem eingezäunten Platz spielen, wenn sie sich mit der Klasse dort aufhalten. Das Spielen auf dem zweiten Platz verbietet die Lehrerin wegen den „komischen Menschen“, die sich dort treffen.

Spielplatz beim Gesundheitsamt

- Der Platz wird nur von einem Teil der Kinder genutzt und war einigen nicht bekannt.
- Die Kinder finden den Platz langweilig, er ist „für Babys“.

Baugrube

- Spontane Wünsche beim Betrachten der Baugrube:
Großer Indoorspielplatz, Swimmingpool, große Rutsche
- Zwischennutzungs idee: Schlitten fahren auf dem Hügel
- Die Kinder wissen, dass dort Häuser gebaut werden.

„**Roter Spielplatz**“ (Spielplatz Ecke Breitscheidstr./Hasenbergstr.)

- Gefällt gut: ca. 12 Kindern - Gefällt nicht: 4 Kindern
- Den Kindern gefällt dort die Rutsche, aber sie finden den Platz sehr staubig.
- Sie machen dort: Toben, Klettern, Wasserschlacht, Sandburgen bauen - allerdings ist ihnen der Sand zu hart.



Zu 2.2 Nennungen der Kinder bei der anschließenden Gesprächsrunde zur Ortsbegehung im Klassenzimmer

Das ist mir bei dem Rundgang aufgefallen:

- Der Platz ist groß
- Es können viele Häuser gebaut werden
- Wir waren nur bei Spielplätzen
- Roter Spielplatz: Viele Bäume, staubig, der Sand ist hart
- Elisabethenanlage: hier spielen sonst viele Kinder im Schnee, heute nicht
- Spielplatz beim Gesundheitsamt war nicht bekannt
- Es war kalt
- Heute waren weniger Bauarbeiter da als sonst
- Es gibt eine bunte Wand, auf die Spielfiguren gemalt sind, ein Kind erklärt: Die bunte Mauer steht noch, weil sonst der Gehweg einbricht
- In der Baustelle ist noch ein kleiner Zaun, ein Loch, Schläuche, eine Rinne, ein Berg, Schnee
- Viele Bäume

Das möchte ich auf dem neuen Platz machen

- An einer Ecke ein Spielplatz
- Wasserrutsche
- Klettern
- Kleines Spielhaus
- Pool
- Streichelzoo
- Burg mit Höhlen und Brücken und Wege, die man suchen muss
- Rätselburg, Labyrinth mit Überraschungen und Levels, damit es immer schwieriger wird
- Riesiger Spielplatz mit Bolzplatz
- Achterbahn und Riesenrad
- Blume, Bäume und Büsche zum Verstecken, Verstecken mit Tunnel
- Garten zum Ausruhen, wo die Sonne scheint
- Picknick machen
- Gemüsebeet
- Apfelbaum/ Kirschbaum
- Getränkeladen

Das will ich gemeinsam mit meinen Eltern/ Erwachsenen machen

- Häuser anschauen
- Ausflug mit der Familie, Picknick (mit Nutellabrot)
- Auf dem Spielplatz zusammen spielen, z.B. Abseilen
- Burg mit Wellenrutsche/ Teufelsrutsche und eine normale Burg
- Obst pflücken
- Ausflug über die ganze Welt
- Backen
- Basteln (drinnen)
- Haus mit vielen Wasserwellen (im Inneren)



Zu 3.1 Auswahl der Kinder von Tätigkeit und Material beim Erfinderspiel

	Tätigkeit		Material
8	Mit Wasser spielen	6	Gummi
5	Klettern	4	Metall
3	Chillen	4	Seil
2	Spielen	4	Sand
2	treffen	3	Holz
1	Verstecken	3	Stein
1	hüpfen	2	Rasen
1	bauen	1	Kunststoff
1	Boxauto (eigene Ergänzung)	1	Beton
0	Bewegen/ rennen		



Zu 3.2 Diese Themen wurden von den Kindern beim Erfinderspiel gemalt

9 Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserpumpe im Sand/ das Wasser spritzt über die Steine • 2 Wasserrutschen • Wasserpumpe • Oben ist eine Wasserrutsche und unten ist Gummi, damit man sich nicht weh tut • Wasserrutsche/ Wasserrutsche / Wasserrutsche mit Metall und Gummi • Verschiedene Pools: Picknick-Pool / Schleim-Pool/ Musik-Pool • Teich mit Fischen
6 Klettern	<ul style="list-style-type: none"> • Jeweils eine Kletterwand für Schulkinder, für Kleinkinder und für Jugendliche • Klettergerüst mit Seilbahn/ ein Turm zum Klettern • Berg aus Stein, auf den man hochklettern kann – entweder über eine Leiter oder über Klettergriffe • Klettertrum aus Seilen • Seilbahn, mit der man von einem Turm zum anderen kommt • Seil, um auf die Rutsche zu klettern
4 Rutschen	<ul style="list-style-type: none"> • 7 Rutschen/ 2 Rutschen sind mit einer Seilbahn verbunden • Riesenrutsche • Regenbogen-Looping-Rutsche • Rutsche aus Metall
3 Seilbahn	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Rutschen sind mit einer Seilbahn verbunden • Klettergerüst mit Seilbahn • Seilbahn, mit der man von einem Turm zum anderen kommt
3 Chillen	<ul style="list-style-type: none"> • Chillen auf einer riesengroßen Hängematte & eine kleine Hängematte • viele Hängematten mit Sonnenschirm • das kann man chillen – wir chillen einfach im Sand
3 Verpflegung	<ul style="list-style-type: none"> • Cola- und Saftstand • Picknick-Pool • Smoothies
2 Höhle	<ul style="list-style-type: none"> • Im Stein ist eine Höhle versteckt/ In der Höhle ist eine Lampe • eine Gruselige Höhle (mit Gruselauto)
2 Verstecken	<ul style="list-style-type: none"> • Steine zum Verstecken • Büsche und Bäume zum Verstecken



2 Schatten	<ul style="list-style-type: none"> • großer Sonnenschutz • viele Hängematten mit Sonnenschirm
1 Trampolin	• 2 Trampoline: eine rundes und ein eckiges
1 treffen	• Großfamilie und Freunde (20 Leute)
1 Haus/ Burg	• Burg mit riesigem Maul als Eingang
1 Natur	• Blumen
1 Tiere	• Teich mit Fischen, die einem die Füße anknabbern
Spielen	<ul style="list-style-type: none"> • Ball • Boxautos
Boden	<ul style="list-style-type: none"> • Gras • der Boden ist Sand/ wir chillen im Sand

■ Mädchen ■ Jungen

Zu 3.3 Die gemalten Bilder des „Erfinderspiels“ befinden sich im Anhang

Hier ein Beispiel:

Erfinder - Spiel

Mädchen	Junge	Alter
Dorina		7/8

1. Wähle aus, was du hier machen willst:
[1 x]

<input type="checkbox"/>		klettern
<input type="checkbox"/>		bauen
<input type="checkbox"/>		bewegen
<input type="checkbox"/>		treffen
<input checked="" type="checkbox"/>		spielen
<input checked="" type="checkbox"/>		chillen
<input type="checkbox"/>		verstecken
<input type="checkbox"/>		hüpfen
<input type="checkbox"/>		mit Wasser spielen

3. Male deine Erfindung:

2. Wähle ein Material aus: [1 x]

<input type="checkbox"/>		Kunststoff
<input type="checkbox"/>		Metall
<input type="checkbox"/>		Holz
<input type="checkbox"/>		Seil
<input type="checkbox"/>		Beton
<input checked="" type="checkbox"/>		Gummi
<input type="checkbox"/>		Sand
<input type="checkbox"/>		Rasen
<input type="checkbox"/>		Stein

4. Beschreibe deine Erfindung:
 Sommer. Großfamilie & Freunde (20 Stk.). Großer Sonnenschutz.
 Teilt chillt & ein Teil erlebt etwas guseliges in der Höhle (mit Grasschauro)



Zu 4. Meinungen der Kinder zum Planentwurf

Thema	Gut	Schlecht	Anliegen/ Idee
Klettergerüst	Klettergerüst ••••• •••••	· Löcher im Netz sind unten zu groß, man kann nicht gut darauf laufen, man kann sich verletzen	· Nachfrage: Wie gefällt dir das Klettergerüst? 13 gut - 8 nicht so gut · Löcher im Klettergerüst kleiner (damit man unten besser darauf laufen kann) · Klettergüst höher und breiter •• · Klettergüst interessanter, mehr Abwechslung · Klettersteine statt Seile
Trampolin	Trampolin ••••• •	· Trampolin zu nah am Wasser · Eingebaut in den Boden	· Man muss hoch hüpfen können •• · Ein großes Trampolin
Wasser	Wasser		· Wasser soll nicht so schnell versickern · Wasser soll fließen
Bäume	Bäume	· Bäume zu hoch	· Mehr Bäume · Mehr Schatten
Wiese	Wiese für Picknick ••		· Geburtstag feiern auf der Wiese
Bänke	Bänke ••		· Bunte Bänke · Bänke mit Lehne •• z.B. Lehnen mit unterschiedlichen Tiefen – zum Sitzen oder Liegen · Mehr Bäume bei den Bänken
Verstecken			· Verstecken fehlt
Der ganze Plan	Der Plan ist super gut •••		





Zu 5.1 Diese Tätigkeiten wurden bei den Spielplatzplänen gemalt

8 Wasser	<ul style="list-style-type: none"> · 4er-Trampolin mit Wasser außen rum / In der Mitte spritzt Wasser, aber nur im Sommer · Wasserlauf fließt ganzjährig unter dem Klettergerüst durch · Wasserpumpe und Wasserlauf · Swimmingpool/ Schwimmbad · Ein Fluss · Swimmingpool/ Wasserrutsche · Wasserpielanlage mit Wasserpistolen / Surfanlage mit Fahrstuhl und Aussicht / Wasserrutsche · Wasserpumpe & See
7 Trampolin	<ul style="list-style-type: none"> · 4er-Trampolin mit Wasser außen rum · Mehrere Trampoline · Ein großes Trampolin & ein 4er-Trampolin · Ein großes Trampolin · 2 Trampolins · Trampolinhalle unten · 2 x runde Trampoline
6 Klettern	<ul style="list-style-type: none"> · Das Klettergerüst ist bewachsen · Spielplatz mit Klettergerüst & Kletterburg mit Seilbahn · Klettergerüst für viele Kinder · Klettergerüst aus Seilen / dazwischen läuft eine Seilbahn · Kletterhangel · Klettergerüst (Dreieck)
6 Natur/ Pflanzen	<ul style="list-style-type: none"> · Das Klettergerüst ist bewachsen · Es gibt viele Bäume, bes. Obstbäume und Süßigkeitenbäume · Große, blaue Bank mit Lehne unter den Bäumen · Bäume mit Obst (Kirschen) · Wiese zum Erholen und Picknicken · Bäume/ Büsche
4 Verpflegung	<ul style="list-style-type: none"> · Es gibt viele Bäume, bes. Obstbäume und Süßigkeitenbäume · Getränkemarkt / Kiosk · Bäume mit Obst (Kirschen) · Eis essen
3 Ball spielen	<ul style="list-style-type: none"> · Basketballplatz · Fußballplatz · Auf der Wiese ist ein Fußballplatz mit einem Ball, der immer da ist
3 Seilbahn	<ul style="list-style-type: none"> · Kletterburg mit Seilbahn · Klettergerüst aus Seilen / dazwischen läuft eine Seilbahn · Seilbahn
2 Haus	<ul style="list-style-type: none"> · Baumhaus · Gruselhaus
2 Bank	<ul style="list-style-type: none"> · Eine bunte Bank mit Lehne · Große, blaue Bank mit Lehne unter den Bäumen · Bank
1 Labyrinth	<ul style="list-style-type: none"> · Labyrinth mit Überraschungen / Drache am Eingang
1 Tiere	<ul style="list-style-type: none"> · Streichelzoo (umsonst)
1 Kultur	<ul style="list-style-type: none"> · Theater



Spielgeräte	<ul style="list-style-type: none">· Rutsche· Karussell
Spielen	<ul style="list-style-type: none">· Bahn für Spielautos, in denen man selbst fahren kann· Bahn für Spielautos

Zu 5.2 Die gemalten Spielplatzpläne befinden sich im Anhang

Hier ein Beispiel:





Zu 6. Das ist den Kindern am wichtigsten auf dem neuen Platz

6	Klettern	<ul style="list-style-type: none"> • Klettergerüst •••• • Klettergarten • Seil zum Abseilen
5	Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserpumpe •• • Wasseranlage • Spritz-Surf-Wasseranlage • Wasser spritzt über Steine
4	Trampolin	<ul style="list-style-type: none"> • Trampolin 2-3/ mehrere / mehr als 3 •• • Trampolin • Trampolin-Wasser-Klettergerüst-Kreis
4	Seilbahn	<ul style="list-style-type: none"> • Seilbahn ••• • Seil zum Abseilen
1	Basketballplatz	
1	Spielautos für Wettrennen	
1	Karussell	
1	Schaukel	
1	Kostenloser Streichelzoo	





IV. Zeichnungen der Kinder zur Spielplatzplanung

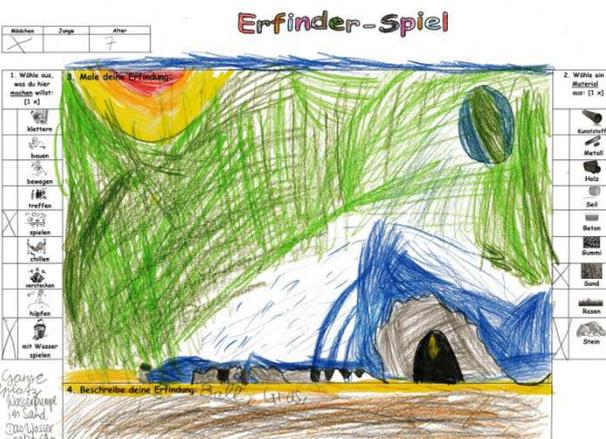
Zu 3. Die Bilder des Erfinderspiels



Mädchen

„Klein-Gros-Klettergarten“

- Jeweils eine Kletterwand für Schulkinder, für Kleinkinder und für Jugendliche
- 7 Rutschen
- 2 Rutschen sind mit einer Seilbahn verbunden



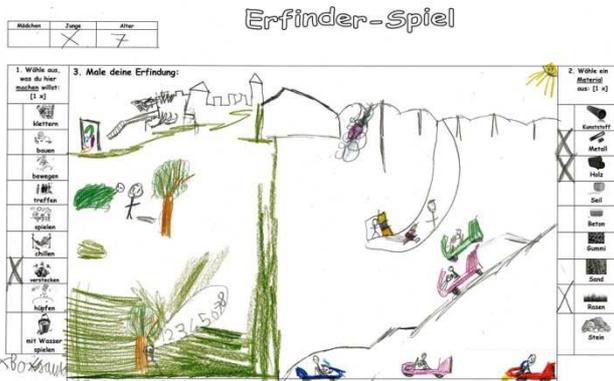
Mädchen

- Wasserpumpe im Sand
- Das Wasser spritzt über die Steine
- Im Stein ist eine Höhle versteckt
- In der Höhle ist eine Lampe
- Ball
- Gras



Jungen

- 2 Wasserrutschen
- 2 Trampoline: eine rundes und ein eckiges



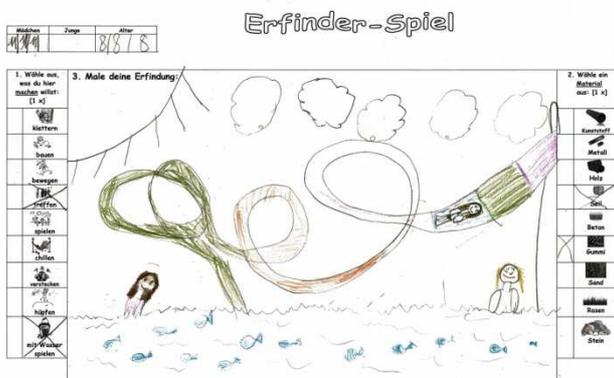
Jungen

- Burg mit riesigem Maul als Eingang
- Büsche und Bäume zum Verstecken
- Wasserrutsche mit Metall und Gummi
- Riesenrutsche
- Boxautos
- Cola- und Saftstand



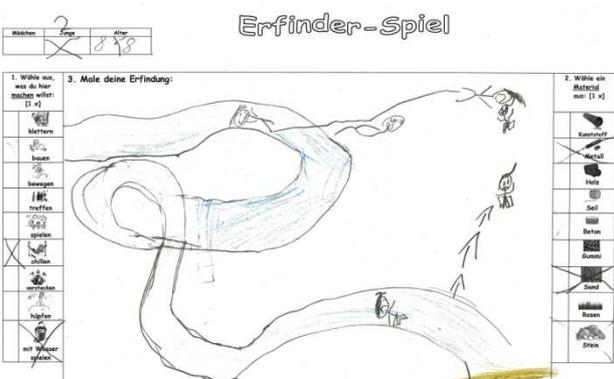
Mädchen

- Verschiedene Pools:
 - Picknick-Pool
 - Schleim-Pool
 - Musik-Pool
- viele Hängematten mit Sonnenschirm Smoothies
- Blumen



Mädchen

- Regenbogen-Looping-Rutsche
- Fische, die einem die Füße anknabbern
- Seil, um auf die Rutsche zu klettern



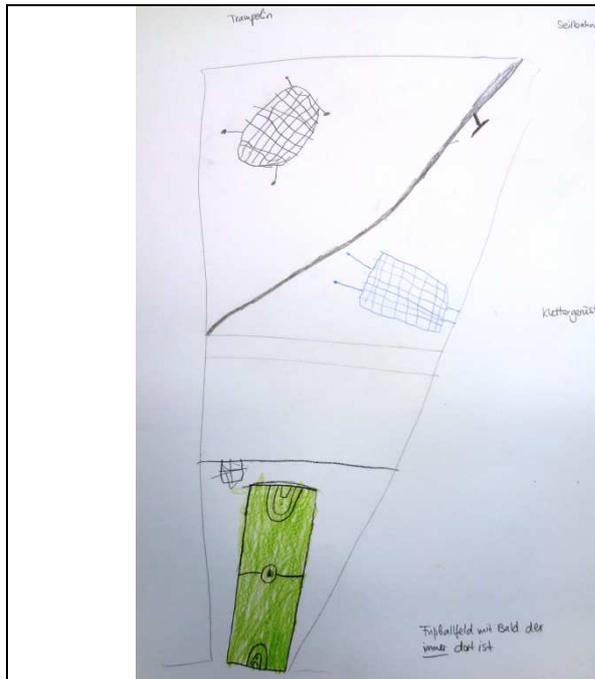
Jungen

- Rutsche aus Metall
- das kann man chillen – wir chillen einfach im Sand



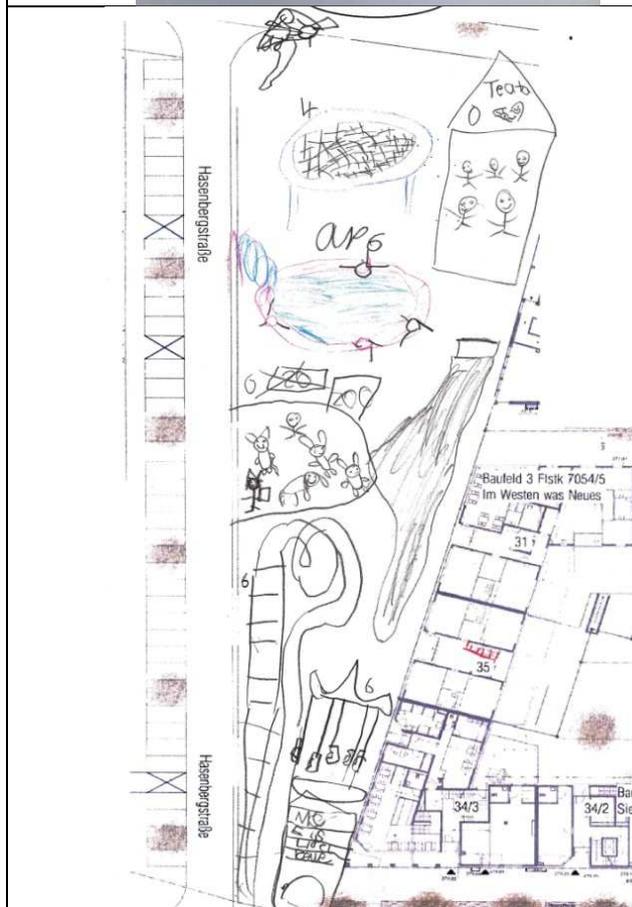
Zu 5. Die gemalten Spielplatzpläne:

	<p>Mädchen:</p> <ul style="list-style-type: none"> · 4er-Trampolin mit Wasser außen rum · In der Mitte spritzt Wasser, aber nur im Sommer · Eine bunte Bank mit Lehne · Labyrinth mit Überraschungen · Drache · Wasserlauf fließt ganzjährig unter dem Klettergerüst durch · Das Klettergerüst ist bewachsen · Es gibt viele Bäume, vor allem Obstbäume und auch Süßigkeitenbäume · Baumhaus
	<p>Jungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Mehrere Trampoline · Wasserpumpe und Wasserlauf · Basketballplatz · Spielplatz mit Klettergerüst · Getränkemarkt · Fußballplatz · Kiosk · Bahn für Spielautos, in denen man selbst fahren kann · Gruselhaus · Kletterburg mit Seilbahn · Swimmingpool/ Schwimmbad · Bahn für Spielautos
	<p>Mädchen</p> <ul style="list-style-type: none"> · Ein großes Trampolin · Ein 4er-Trampolin · Große, blaue Bank mit Lehne unter den Bäumen · Ein Fluss · Klettergerüst für viele Kinder · Bäume mit Obst (Kirschen) · Wiese zum Erholen und Picknicken



Jungen:

- Ein großes Trampolin
- Klettergerüst aus Seilen
- Dazwischen läuft eine Seilbahn
- Auf der Wiese ist ein Fußballplatz mit einem Ball, der immer da ist
- Hier kann man hüpfen, klettern und kicken.
- Besonders wichtig ist die Seilbahn (2), das Trampolin und das Klettergerüst.



Mädchen:

- 2 Trampolins
- Streichelzoo (umsonst)
- Theater
- Swimmingpool
- Wasserrutsche
- Karussell
- Eis essen



	<p>Jungen:</p> <ul style="list-style-type: none">· Trampolinhalle unten· Kletterhangel· Wasserpflanlage mit Wasserpistolen· Surfanlage mit Fahrstuhl und Aussicht· Wasserrutsche· Hier kann man surfen, die Aussicht genießen, Spiel und Spaß haben, mit Wasser voll gespritzt werden und schwimmen.· Besonders wichtig: Trampolinhalle und der Fahrstuhl an der Surfanlage
	<p>Mädchen:</p> <ul style="list-style-type: none">· Wasserpumpe & See· Bäume· Büsche· Rutsche· 2 x runde Trampoline· Klettergerüst (Dreieck)· Bank· Hier kann man rutschen, mit Wasser spielen, klettern, hüpfen und liegen.